

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

345 (13.12.1907) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 345. Zweites Blatt. Freitag, den 13. Dezember (folgt ein drittes Blatt.) 1907.

Aufgebot.

Nr. 10 612. Die ledige Sofie Ulri von Rittersburg hat das Aufgebot der $3\frac{1}{2}\%$ igen, auf den Inhaber lautenden Schulverschreibung Lit. C. Nr. 7989 über 500 M des Badischen Eisenbahnlehens vom Jahre 1880 nebst Anweisung auf die nach dem 1. Juli 1907 auszugebenden Zinscheine für 1. Januar 1908 bis 1. Juli 1917 beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Samstag, den 11. Juli 1908, vormittags 9 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte, Akademiestraße 2 B, 3. Stock, Zimmer Nr. 51, anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 26. November 1907.

Groß. Amtsgericht II.
gez. A. Kaiser.

82.

Dies veröffentlicht:

Der Gerichtsschreiber
Bruch.

Strafrechtspflege. Ladung.

3.1. Nr. 17 809. Der am 1. Februar 1879 zu Lieboldsheim geborene, zuletzt dort wohnhaft gewesene Landwirt August Wilhelm Oberacker wird beschuldigt, als beurlaubter Reservist der Infanterie ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein. Uebertretung gegen § 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

Derselbe wird auf Anordnung des Groß. Amtsgerichts auf

Freitag, den 24. Januar 1908, vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht in Karlsruhe, Zimmer Nr. 10/12, zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 der Strafprozeßordnung von dem königlichen Bezirkskommando in Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1907.

Schmann,

Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts VIII.

25.10.

Groß. Landesgewerbeamt.

Die Ausstellung ist heute abend von 8 bis $\frac{1}{2}$ 10 Uhr geöffnet.

Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

Am 2. Januar 1908, morgens $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule und zwar

a. Vormittagsunterricht:

Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen und Kunststicken.

b. Nachmittagsunterricht:

Musterschnittzeichnen, Weißsticken, Buntsticken, Woll- und Knüpfarbeiten, Spitzenklöppeln, Flick- und Damaststopfen, Buchmachen, Frisieren, Feinbügeln, Freihand- und geometrisches Zeichnen, Musterzeichnen und Entwerfen.

Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten.

Anmeldungen werden von der Vorsteherin, Hauptlehrerin Fräulein Josefine Mayer im Anstaltsgebäude, Gartenstraße 47, entgegengenommen.

Karlsruhe, den 20. November 1907.

7.4.

Der Vorstand der Abteilung I.

Weihnachtsbitte des evang. Krankenvereins.

Auch in diesem Jahre wenden wir uns wieder an unsere lieben Freunde mit der Bitte um ihre Mithilfe zu der Weihnachtsbescherung für unsere armen Kranken. Gaben in Geld oder nützlichen Gegenständen nehmen gerne entgegen: Herr Stadtpfarrer Schwarz, Waldhornstraße 11, Frau Oberlehrer Jäger, Stefanienstraße 4, Frau Oberlehrer Hauert, Friedenstraße 18, Frau von Schilling, Amalienstraße 71, Frau Reallehrer Kober, Viktoriastraße 14, Frau Hauptmann Scharnberger, Friedenstraße 7, Fräulein Rötter, Stefanienstraße 4.

8.3.

Mutterhaus für Kinderschwester.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Weihnachtsfeier der Kleinkinderbewahranstalt Erbprinzenstr. 12 und ihrer Filialen: Luisen- und Hildahaus, Gemeindehaus der Südstadt, Augustastr. 3, Kapellenstraße 46, Rudolfstraße 21, Belfortstraße 11 und Akademiestraße 3.

In unseren Kinderschulen, da hebt jetzt wieder ein Singen und Sagen an von fröhlicher, seliger, gnadenbringender Weihnachtszeit; erwartungsvolle Kinderherzen jubeln dem Christkind entgegen, dessen Geburtstag wir in kurzer Zeit wieder feiern werden. — Damit das Christkind aber auch jedem unserer 980 Kinder etwas bringen kann — dazu müssen wir uns die Hilfe gütiger Menschen erbitten! Jede, auch die kleinste Gabe, wird mit herzlichstem Danke entgegengenommen im Mutterhaus Erbprinzenstraße 12, von Frau Oberin Eisenlohr. Doch sind auch die unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrats bereit, solche entgegenzunehmen.

Karlsruhe, den 16. November 1907.

Der Verwaltungsrat.

Freifrau von Abelsheim, Stefanienstraße 13, Frau Oberrechnungsrat Bauer, Gartenstr. 27, Frau Geheimrat Eisenlohr, Czjellen, Kaiser-Allee 26, Frau Kommerzienrat Hoepfner, Weichenstr., Frau Oberbürgermeister Lauter, Kriegstraße 98, Frau Blechnermeister Rihm, Werberstraße 25, Frau Geheimrat Roth, Friedrichsplatz 13, Herr Medizinalrat Dr. Vahr, Kaiserstraße 223, Herr Regierungsrat Dr. Hecht, Amalienstraße 19, Herr Geistl. Rat Stadtpfarrer Kändler, Erbprinzenstraße 14, Herr Oberlehrer Schumacher, Werberstraße 46, Herr Stadtpfarrer Schwarz, Waldhornstraße 11, Herr Baurat Biltiard, Sofienstraße 35, Herr Oberkirchenrat D. Bäringer, Waldstraße 6.

10.7.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 17 875. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Blechnermeisters Franz Batschauer hier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Montag, den 30. Dezember 1907,
vormittags $9\frac{1}{2}$ Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9 in Karlsruhe — versteigert werden.

Grundbuch Karlsruhe, Band 310, Heft 11, Lsg.-Nr. 2349, **Dumboldtstraße 17**, 3 a 21 qm. Hierauf erbaut ein dreistöckiges Wohnhaus, amtlich geschätzt zu 65 000 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 21. Oktober 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

Montag, den 16. Dezember 1907,
vormittags 11 Uhr,

in die Diensträume des Notariats Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einseitige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 13. November 1907.

Groß. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.
Eckheimer.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 17910. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll zur Aufhebung der Erbengemeinschaft das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Schloßer **Georg Reinhard Witwe, Magdalena geb. Stoll** hier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Dienstag, den 31. Dezember 1907,
vormittags 9¹/₂ Uhr.

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9 in Karlsruhe — versteigert werden.

Grundbuch Karlsruhe, Band 126, Heft 19, Lsg.-Nr. 2635, Hofstraße **Dorotheastr. 4**, 79 qm. Hierauf ein zweistöckiges Wohnhaus mit einseitigem Abtrittanbau, amtlich geschätzt zu 5500 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 14. August 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mittelmaßen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

Mittwoch, den 18. Dezember 1907,
vormittags 9¹/₂ Uhr,

in die Diensträume des Notariats Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 13. November 1907.

Groß. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.
Ebesheimer.

Wohnungen zu vermieten.

— **Eisenbahnstraße 20** ist der 2. Stock von 3 Zimmern mit Küche und Mansarde, ebenso eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Küche zu vermieten. Näheres Dorfstraße 4 im Laden.

— **Essenweinstraße 25** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

— **Hirschstraße 120**, 2. Stock, moderne Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, Küche, Bad, Speisekammer, sonstiges Zubehör, auch Gartenanteil, sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 50a, parterre links.

6.2. **Kaiser-Allee 49**, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und sonstigem üblichen Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Kaiser-Allee 51** ist im 4. Stock eine schöne, vollständig neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Bad, Küche und Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— **Kaiserstraße 113**, Ecke Adlerstraße, ist per sogleich oder später eine schöne 3 Zimmerwohnung, nach der Kaiserstraße gehend, zu vermieten. Näheres im 3. Stock beim Eigentümer.

— **Karlstraße 27**, am Ludwigplatz, ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zubehör per 1. April 1908 zu vermieten. Näheres bei **F. Stiel**.

— **Karlstraße 29** ist der 3. Stock von vier schönen Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre oder Markgrafenstraße 36 im Laden.

— **Klauprechtstraße 10** ist eine Seitenbau- und eine Mansardenwohnung, bestehend aus je 2 Zimmern nebst Zubehör, auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Kreuzstraße 29**, gegenüber dem Palastgarten, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, per sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

— **Leffingstraße 27** ist der 2. Stock von 4 geräumigen Zimmern nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

— **Ludwig-Wilhelmstraße 10**, 4. Stock, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad und Balkon sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Moltkestraße 81**, Ecke Blücherstraße, Haltestelle der elektrischen Straßenbahn, ist im 2. Stock eine komfortable Wohnung von 5 Zimmern samt allem neuzeitlichen Zubehör mit Erker, Balkon, Veranda und Garten auf sogleich preiswert zu vermieten. Näheres daselbst.

*10.3. **Rothstraße 6**, Südweststadt, in neuem Hause, per sofort oder später zu vermieten: 1. und 2. Stock, je eine 3 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör. Zu erfragen Klauprechtstraße 9 II.

3.2. **Schönenstraße 44** ist eine Wohnung im Vorderhause von zwei Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Preis 260 M. Näheres im Schuhwarengeschäft.

3.2. **Schönenstraße 73** ist im 3. Stock eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— **Stefanienstraße 47**, 4. Stock, ist eine schöne, praktische Wohnung von 5-6 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Gas, in ruhigem Hause, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 49 III.

— **Viktoriastraße 1**, 3. Stock, ist eine schöne, neu hergerichtete 5 Zimmerwohnung auf sogleich zu vermieten. Näheres Kriegstraße 100.

— **Waldstraße 11**, Querbau, 1. Stock, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Alkov auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Spejereiladen.

— **Waldstraße 60** ist die schöne Wohnung, eine Treppe hoch, mit 6 Zimmern (Bad), Balkon, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen.

— **Winterstraße** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst allem Zubehör wegen Verletzung sofort oder später zu vermieten. Näheres Winterstraße 41 im 2. Stock.

— **Yorkstraße 17** sind im 3. und 4. Stock 4 Zimmerwohnungen mit Mansarde an bessere Leute per sofort zu vermieten. Näheres eine Treppe rechts.

— **Zähringerstraße 60 b** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 65 auf dem Kontor.

— In seinem Herrschaftshause, Hirschstraße 118, ist eine hübsche Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern (davon 2 mit geraden Wänden), Küche, Keller und Mädchensammer an eine kleine, ruhige Familie oder alleinstehende Dame auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 130 im 1. Stock oder Rüppurrerstraße 13 im Bureau. Einzusehen von 11-1 Uhr und nach 1/2 4 Uhr täglich.

*2.2. In ruhigem Hause ist eine schöne Wohnung, 1 Treppe hoch, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 65 I.

— **Ede Wilhelmstraße, Winterstraße 20**, ist auf sogleich im 2. Stock eine 4 Zimmerwohnung, event. auch als 3 Zimmerwohnung, mit Balkon und Bad zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Eine abgeschlossene Wohnung von 3 hellen, großen Zimmern, Küche, Keller, Speicher, nach dem Hof gehend, ist auf sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldstraße 52 im 4. Stock.

— In meinem Wohnhaus Kronenstraße 38 ist der 2. Stock, bestehend aus einer schönen Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, großer Küche und Zugehör, sofort oder auf später zu vermieten.

F. Weiß, Weinhandlung.

— Auf 1. April 1908 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, im 3. Stock zu vermieten. Näheres Sofienstraße 65 a im Laden.

— Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör im 4. Stock, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 18 im Laden.

Wohnungen zu vermieten

Ede Sofien- und Uhlandstraße 38: 5 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Keller etc. per sofort oder später. Auskunft in der Apotheke daselbst.

Herrschaftliche Wohnung

von 7 Zimmern mit reichem Zubehör, Balkon, Gartenzutritt, im schönsten Teil der Bismarckstraße, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 11-1 Uhr und 3-4 Uhr. Näheres Bismarckstraße 53 im 1. Stock. 2.2.

Adademiestraße 69

ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, großer Veranda, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen, auf 1. April 1908 an ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen an Wochentagen von 10-12 Uhr vormittags und 4-5 Uhr nachmittags. 3.2.

Adademiestraße 23

ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wegen Verletzung. Schillerstraße 58,

2. Stock, nächst der Kriegstraße, ohne Vis-à-vis, Haltestelle der Straßenbahn, ist eine schöne, beinahe neue 5 Zimmer-Wohnung, Balkon, Erker, Bad, 2 Keller, 2 Mansarden, Garten und sonstiges Zubehör, auf 1. Februar oder später an kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Karlstraße 21 a, Wirtschaft.

Amalienstraße 44,

nächst dem Kaiserplatz, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche und reichlichem Zubehör sofort oder auf 1. April zu vermieten; elektrische Beleuchtung vorhanden. Wünsche betreffend Herrichtung der Wohnung werden berücksichtigt. Anzusehen täglich von 10-1/2 4 Uhr. Schlüssel im 1. Stock.

Adademiestraße 39

ist im 3. Stock eine 6 Zimmer-Wohnung mit Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden. Ebenfalls sind im Hinterhaus 2 Zimmer, Alkov und Küche zu vermieten.

Wegzugshalber

schöne 5 Zimmer-Wohnung mit eingerichteten Bad und Herd sofort zu vermieten. Näheres Schumannstraße 8 III. *3.2.

Karlstraße 16

ist die Hochparterre-Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Gartenstraße 11

ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Balkon, Veranda, Küche, Bad, Speisekammer und sonstigem Zubehör, an eine ruhige Familie per sogleich zu vermieten. Näheres Gartenstraße 9, parterre, oder Hirschstraße 25, parterre.

Sofienstraße 97

ist der 4. Stock von 5-6 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, sofort oder später zu vermieten. Auf 1. April ist der 3. Stock von 5-6 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Leffingstraße 45,

2. Stock, ist eine schöne 5 Zimmerwohnung, Fahrradhitte, Waschküche, Trockenschrank sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. oder 3. Stock oder Koonstraße 9 II.

Im alten Hardtwaldstadteil ist eine Herrschaftswohnung von 8 Zimmern, wovon 3 nach Süden gehen, Bad, Veranda, und etwas Garten auf 1. April 1908 zu vermieten. Näheres ist zwischen 10 und 12 Uhr zu erfragen **Moltkestraße 5**, eine Treppe hoch.

Kriegstraße 91

ist eine elegante Herrschafts-Wohnung, 2 Treppen hoch, 7 Zimmer und Badezimmer, reichliches Zubehör, per 1. April 1908 zu vermieten. Näheres parterre.

Mansardenwohnung,

2 Zimmer (gerade Wände), Küche und Keller per 1. April 1908 zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 2, 4. Stock. 3.3.

Hirschstraße 118

im 1. und 2. Stock, sind zwei feine Herrschaftswohnungen von je 7 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Baderaum, 2 Mansarden, Keller, großen Veranda, Erker und Balkon per sofort oder 1. April 1908 zu vermieten. Näheres Hirschstraße 130 im 1. Stock oder Ruppurrerstraße 13 im Bureau. Einzusehen von 11-1 Uhr und nach 1/2 4 Uhr täglich.

Sofienstraße 97

(nächt der elektrischen Haltestelle)

ist der 4. Stock, bestehend aus 5-6 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Weinbrennerstraße 48

(4. Stock) ist eine schöne 3 Zimmerwohnung, Küche, 2 Keller und Mansarde per sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 146 im Bureau, wofelbst auch die Schlüssel erhältlich. Telephon 557. 5.4.

Wohnungen.

In einem neu erbauten Hause sind 2 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern samt reichlichem Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 59, Seitenbau, 2. Stock.

Schöne, geräumige 4 Zimmerwohnung

mit Küche und Zubehör, auch für Bureau oder Geschäftsräume geeignet, eine Treppe hoch, Seitenbau, im Zentrum der Stadt auf sofort oder später preiswert zu vermieten: Bähringerstraße 71.

5 Zimmerwohnung,

vorzügliche Einteilung, Balkon, Veranda etc. und

2 Zimmerwohnung,

(Dachstock) per sogleich beziehbar zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22, Vorderhaus, 2. Stock.

— **Kostenlos erhalten**

„Mieter“

Wohnungen, Villen, Läden etc. nachgewiesen durch das Vermietungs-, Liegenschafts- und Hypotheksbureau

K. Kornjaud, Kaiserstraße 56.

Sprechstunden von 8-9, 11-1 und 5-7 Uhr.

Sofort oder später

4 Zimmer, Badezimmer (hochparterre), 3 Zimmer mit Zubehör (2. Stock) zu vermieten: Rudolfstraße 22. Näheres daselbst im 4. Stock links. 6.2.

Herrschaftswohnung.

Beierthemer Allee 5 ist eine schöne Hochparterrewohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche, Abort, 3 Dachzimmern, 3 Kellergelassen nebst Veranda (mit Vorgarten) und Gartenbenützung auf sogleich zu vermieten. Einzusehen von vormittags 11 Uhr bis nachmittags 4 Uhr. Näheres nebenan Nr. 7 beim Hauseigentümer.

6 Zimmerwohnung

mit reichlichem Zubehör

Sofienstraße 146,

Strassenbahnhaltestelle Schillerstraße, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau. Telephon 557. 5.5.

Bureauräume, Lager.

*2.2.

Belfortstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst anstoßenden hellen Räumen im Hinterhaus, ca. 100 qm, alles für diesen Zweck gut eingerichtet per 1. April 1908 zu vermieten. Solche können auch getrennt als **Wohnung und Lager** für Engros-Geschäfte oder sonstige Zwecke abgegeben werden. Näheres im Bureau, Hinterhaus, parterre.

Auf sogleich zu vermieten

eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, Koch- und Leuchtgas; ferner eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen Rudolfstraße 31, parterre rechts.

Im 2. Stock Hirschstraße 28

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche etc., per sofort oder später preiswert zu vermieten. —

Welkienstraße 28

schöne 3 Zimmer-Wohnung, Mansarde, Waschküche, Gartenanteil, hochparterre, per sogleich preiswert zu vermieten. Näheres daselbst oder bei **B. Maier**, Karls-Friedrichstraße 6 I, Eingang Zirkel. —

Sofienstraße 39

ist eine modern ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Zubehör, 2. Stock, Vorderhaus, wegen Wegzug auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und 3-5 Uhr. Näheres im Seitenbau, 2. Stock, daselbst.

Kriegstraße 16,

gegenüber der Post, nächst dem Hauptbahnhof, ist eine 6 Zimmerwohnung mit Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern etc. auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock. —

Bähringerstraße 8,

ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör, gut ausgestattet, per sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock. —

Karlstraße 94,

parterre, sind schöne Wohnungen von 5, 4 und 3 Zimmern mit reichlichem Zubehör, teils sofort, teils später zu vermieten. *2.2.

— In ruhigem besseren Hause, **Jollystraße 11** (Eckhaus), ist 3 Treppen hoch eine sehr schöne, geräumige

4 Zimmerwohnung

mit Erker, Küche, Bad, Veranda und reichlichem Zubehör per 1. März oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 97, Bureau, im Hof.

Laden und Wohnung

zu vermieten.

Gerwigstraße 52 ist ein hübscher Laden mit Nebenraum, event. auch mit Wohnung von 3 Zimmern, auf sofort zu vermieten; ferner daselbst auf 1. April 1908 im 3. Stock eine hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Näheres Ruppurrerstraße 13, Bureau. —

Laden zu vermieten.

— **Adlerstraße 8** ist im Vorderhaus ein Laden mit Wohnung sofort oder später billig zu vermieten. Näheres bei **S. Ettlinger & Wormser**, Herrenstraße 13.

Laden zu vermieten.

— **Westliche Kaiserstraße**, Schattenseite, ist ein größerer Laden mit Nebenraum und eventuell Wohnung per sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247, 3. Stock.

Laden.

— **Markgrafenstraße 16** ist ein Laden, in welchem seit Jahren ein Schuhgeschäft betrieben wurde, sofort zu vermieten. Näheres bei **Ph. Schwab** im 3. Stock rechts.

Laden

mit Wohnung per sofort zu vermieten. Näheres **Karl-Wilhelmstraße 1a**, parterre. —

Ein Laden

mit 3 Zimmerwohnung (für Obst und Gemüse passend) in verkehrreicher Lage per 1. April 1908 zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 7660 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Laden mit Wohnung.

Auf sogleich ist ein großer Laden, in welchem ein Spezereigewerbe betrieben wird, mit Wohnung von 3 Zimmern und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15 II.

Laden

mit Kontor Ritterstraße 10/12, nächst der Kaiserstraße, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Räume.

Gartenstraße 10 sind Räume verschiedener Größe als Magazin oder Werkstätte zu vermieten. Näheres bei W. Wirth im Seitenbau.

Werkstätten zu vermieten.

Schützenstraße 42 sind eine ca. 90 qm große und kleinere Werkstätte per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Scheffelstraße 52 ist eine helle

Werkstätte

mit Einfahrt auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Eine kleine, helle Werkstätte

ist sofort oder später billig zu vermieten: Markgrafstraße 38, am Sidellplatz.

Magazins-Räume,

auch für Bureau und Lager passend, sofort zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 89 im Delikatessengeschäft.

Lagerraum oder Magazin,

auch zu Geschäftsbetrieb passend, neu hergerichtet, per sofort oder später billig zu vermieten, auch kann Wohnung dazu kommen. Offerten unter Nr. 7663 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Stallung,

für Molkerei zc. passend, neu hergerichtet, nebst Wohnung per sofort oder später billig zu vermieten. Offerten unter Nr. 7662 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Stallung zu vermieten.

Karlstraße 87 ist eine Stallung für 3 Pferde und Heuspeicher sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Auf 1. April 1908 wird eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Badezimmer und Zubehör in der Südstadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7664 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

*3.3. Wohnung von 5-6 großen Zimmern, Küche und Zubehör oder kleines, einfaches Haus von kinderlosem Ehepaar in Durlach, Ettlingen oder Gröbtingen sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7672 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3 Zimmer-Wohnung sucht

kinderloses Ehepaar auf 1. April, mittlere Stadtlage bevorzugt, Parterre ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe (A. 400 bis 450) unter Nr. 7665 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße 22 ist im Vorderhaus, 4. Stock, 1 großes nach dem Hof gelegenes Zimmer mit Kochofen und Wasserleitung an eine ruhige Frau oder ein Fräulein sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock, von 9 bis 4 Uhr.

— Zwei elegant möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Balkon, Gas und Benützung des Bades, in Nähe der Gartenstraße (Haltestelle der elektrischen Straßenbahn) sind an einen besseren Herrn zu vermieten: Karlstr. 48, drei Treppen.

— Blumenstraße 4 sind 2 schöne, unmöblierte Parterrezimmer, welche sich auch gut für Bureau eignen, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Ein einfaches, aber hübsch möbliertes Zimmer mit Schreibtisch ist auf 1. Januar an ein solides und ruhiges Fräulein zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 48 im 4. Stock.

Kaiserstraße 11

ist ein großes, heizbares Manjardenzimmer, leer oder einfach möbliert, sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. 3.2.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein eingerichtet, in ruhigem Hause und zentraler Lage zu vermieten: Hirschstraße 52.

Jollystraße 10

ist ein gut möbliertes Parterre-Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

Sehr gut möbliertes Zimmer mit vollkommener, sehr guter Pension sofort oder später zu vermieten: Westendstraße 63 III.

Kost und Wohnung.

*2.2. Bahnhofstraße 50, eine Treppe hoch, erhalten 2 solide Arbeiter Kost und Wohnung um billigen Preis; auch wird Mittag- und Abendtisch verabreicht.

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

50000 Mark

sind auf I. Hypothek oder in kleineren Summen auf II. Hypothek sofort oder später auszuleihen. Offerten unter Nr. 7673 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

I. Hypothek, 13000 Mk.,

auf prima Objekt auf 1. Januar oder später zu jezt üblichen Zinsen gesucht. Offerten befördert unter Nr. 7532 das Kontor des Tagblattes. 6.5.

Bank-Bürgen

gegen Eintrag auf rentable Häuser, innerhalb der Schöpfung, Provision und Gewinnanteil gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7621 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Mädchen gesucht.

3.3. Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. Januar gesucht: Amalienstraße 24.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein einfaches fleißiges Mädchen wird für Küche und Hausarbeit auf 1. Januar gesucht. Näheres Herrenstraße 5, parterre rechts.

Ein älteres, tüchtiges

2.2.

Kindermädchen

zu einem 1 Monat alten Kinde wird per sofort gesucht.

Frau Allegri, Waldstraße 6.

Bügeln

*2.2. können Mädchen gründlich erlernen und nach Lehrzeit im Beruf tätig sein.

Wasch- und Bügelanstalt, Durlacher Allee 45.

Grüstenz,

dauernde, mit einigen hundert Mark zu gründen. Keine Fachkenntnisse nötig. Wohnung kann sofort mit übernommen werden. Offerten unter Nr. 7685 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Stellen suchen 3.2.

in Hotel, Restaurant und bürgerl. Haushaltung: 2 Köchinnen, Koch, Haushälterin, Kellner, 2 Kellnerinnen, Buffetdame für Weinwirtschaft oder Hotel und Mädchen für Haushalt für hier oder auswärts. Näheres durch das Stellenbureau Frau C. Geiger, Kreuzstraße 6/8.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein aus der Schule entlassenes Mädchen sucht Stelle. Offerten unter Nr. 7670 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

Ich empfehle mich zur Aushilfe bei Hochzeiten und sonstigen Festlichkeiten; auch übernehme ich ganze Arrangements derselben bei billiger Berechnung.

*4.2. K. Ritter, Oberkellner, Luisenstraße 67.

Pianos

werden gründlich und dauerhaft poliert. Uebernahme von Reparaturen jeder Art. *10.10.

Carl Sahn, Belfortstraße 7.

Lichtpausanstalt

mit elektrischem Betrieb: Vorholzstraße 48. Telephon 1612. 10.8.

Nähmaschinen,

Messerputzmaschinen, Teppichkehrbesen sowie Haushaltungsmaschinen repariert

— Karl Germdorf, Mechaniker, Blumenstraße 12, Ecke der Bürgerstraße.

Massage

und elektrische

Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im Friedrichsbad ausgeführt.

Haus-Verkauf.

In bester Lage der Südstadt ist ein kleineres Haus mit gangbarem Laden bei kleiner Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7009 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Diwan,

sehr gut gearbeitet, ist umständehalber sofort billig zu verkaufen: Gerwigstraße 43 II rechts.

Herrenschreibtische,

Gelegenheitskauf, solid, saubere Arbeit, eichen, neu, sehr billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 10, Hof, Werkstätte. *2.2.

*3.2. Diwan.

Neue Kamelackendiwan mit Mohrhaar in allen Preislag. v. 45 Mk. an, feinste Blüschdiwan 55 Mk., Stoffdiwan v. 33 Mk. an. Große Auswahl für passende Weihnachtsgeschenke. Garantie für gute, solide Arbeit. Gebe extra

10% Rabatt bis 1. Januar. Kein Laden, daher billigste Preise. R. Köhler, Tapezier, Schützenstr. 56, Mag. im Hof.

Benig gespielte, sehr gut erhaltene Pianinos von Blüthner, Pfeiffer, Schwechten sind mit fünfjähriger Garantie preiswert zu verkaufen bei L. Schweisgut, 4.4. Karlsruhe, Erbprinzenstraße 4.

Brillantring,

sehr schön gefasst, ist umständehalber billig zu verkaufen. Näheres Karlstraße 45 im Laden. *2.2.

2.2. Dezimalwaage,

500 kg Tragkraft, bereits neu, billigst zu verkaufen. Näheres Karl-Wilhelmstraße 26, Bureau.

Vorzüglich erhaltener
Salon-Flügel
 von Bechstein 4.4.
 ist preiswert zu verkaufen bei
Ludwig Schweisgut,
 Karlstraße, Erbprinzenstr. 4.

Den Rest unserer
Pelze

darunter echt
Skunks und Nerz

zu jedem annehmbaren Preis: Zirkel 32,
 1. Stock, im Hause der Fahrradhandlung
Alwin Vater.

2.2. **Haferbrotmaschine,**
 wenig gebraucht, billigst zu verkaufen. Näheres
 Karl-Wilhelmstraße 26, Bureau.

Bäckereikauf.

*2.2. Gut gehende Bäckerei von tüchtigem Fach-
 mann bei 10 000—15 000 M. Anzahlung
 zu kaufen gesucht.

Gest. Offerten mit genauen Angaben unter Nr. 7661
 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. **Gesucht**

ein Damenrad mit Freilauf, tadellos erhalten.
 Offerten mit Angabe des Preises, der Marke etc.
 unter Nr. 7681 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft: Erbprinzen-
 straße 21 im 2. Stock.

Hasen und Rehelle

kaufst zu höchsten Tagespreisen
M. Kleinberger, Schwabenstraße 11.

Altmetalle

jeder Art, wie Zinn, Kupfer, Messing, Blei,
 Zink, sowie sämtliche Metallspäne und Aschen
 kauft stets jedes Quantum zu höchsten Tagespreisen

Leon Schwarzenberger,
 Schützenstraße 73.
 Telephon 2176.

Moderne Sprachen

Privat und Klassen. Eintritt zu jeder
 Zeit.
The Berlitz School, Kaiserstraße 182.

Schönschreib-

Unterricht erteilt
A. Simon, Erbprinzenstraße 42.

Kaffee,

selbstgebrannt,
 in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt
Herm. Mösch Nachfolger,
 Inh. Ph. Schmitt,
 Lessingstraße 5.
 Rabatt-Marken.

Wilhelm Sämann,

75 Waldstraße 75,

empfiehlt

deutsche, französische und holländische

**Liköre,
 Cognacs,
 Schwarzwälder
 Kirschenwasser,
 Zwetschgenwasser,
 Magenbitter,
 Wachholder,
 Steinhäger.**

Feinste Qualitäten.

Rabattmarken. 12.7.

**Baumkuchen
 im Ausschnitt.**

Konfektorei Albert Neu,

2.1. **Kaiserstraße.**

Prompter Versand von 6 Mk. an.
 Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Neues

Sauerkraut

per Pfund 10 Pfg.

Essig- u. Salzgurken,

Preiselbeeren

per Pfund 40 Pfg.

10 Pfund-Eimer Mk. 3.50;

**Neue holländische
 Bollheringe**

Stück 6 Pfg.

Bismarckheringe

Stück 8 Pfg.

Dose Mk. 2.—,

Rollmops

Stück 8 Pfg.

Dose Mk. 2.10,

Süß-Büchlinge

3 Stück 20 Pfg.

Kistchen billigst;

**Sardellen und Delfardinen,
 Russische Sardinen**

empfiehlt 2.1.

Bernh. Kranz,

Werderstraße 37, Ludwigplatz 65,
 Kaiserstraße 38, Uhlandstraße 21,
 Telephon 484. Telephon 2374.

Welche Zerstörungen

und welches Unheil, sowohl in körperlicher wie
 geistiger Beziehung, der Alkohol beim Kinde
 hervorruft, das haben so recht die vorerwähnten
 Ausführungen eines hiesigen Arztes vor einigen
 Tagen beleuchtet. Solche Worte sollten doch alle
 Eltern zum Nachdenken bringen, denn wenn liegt
 nicht das Wohl ihrer Kinder am Herzen! Es
 läßt sich der Alkohol bei denselben ja leicht durch
**süße, unbergorene Säfte und
 alkoholfreie Weine**
 ersetzen, die das Kind sicherlich noch lieber trinkt
 als Bier, Wein etc. und die auch zu **Punsch**
 verwendet werden können. Diese Säfte und
 Weine erhalten Sie in vorzüglicher Qualität im
Reformhaus z. Gesundheit
 Karlstraße, Kaiserstraße 40.

Stender Mustern

stets frisch bei

C. Cartharius,

Karlstraße 13,

gegenüber dem Palais Prinz Max.

— Telephon 1213. —



FUTTER

für

**Pferde, Rindvieh,
 Schweine, Geflügel,
 Hunde und Vögel,
 Torfmull u. Torfstreu,
 Hühner- u. Küchengerät,
 Futtergeräte etc.**

empfiehlt

Karl Baumann,
 Akademiestraße 20.

Das Beste für die Augen

bestes Stärkungs- u. Erfrischungs-
 wasser für schwache Augen und Glieder
 ist das seit bald 100 Jahren weltberühmte,
 ärztlich empfohlene

Rölnische Wasser von Joh. Chr.
 Fochtenberger in
 Heilbronn. Lieferant fürstl. Häuser, Ehren-
 diplom. Feinstes Aroma, billigstes
 Parfüm. In Fl. à 40 u. 70 Pfg.

Alleinverkauf für Karlsruhe bei den
 Herren:
 Gustav Bender vorm. Carl Malzacher,
 Hoflieferant, Lammstraße 5, und
 F. X. Rathgeb, vorm. Friedrich Waisch,
 Hoflieferant, Ludwigplatz 12.2.

Pianinos

in vollendetster Ausführung aus ersten deutschen
 Pianoforte-Fabriken in billigen Preislagen.
 Langjährige Garantie. 4.4.

Phil. Hottenstein,

Klaviertechniker,

Karlsruhe. Herrenstraße 58 I.

Grossherzogl.  Hoflieferant

Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse,
empfiehlt grosse Auswahl

**sämtlicher Artikel für die
Fingernägel-Pflege:**
= Toilette-Garnituren =

in Bein, Elfenbein, Nickel,  in Perlmutter, Ebenholz, Silber.

Elegante Etais mit 4 und mehr Stück.
Ferner einzeln:
Nagelreiniger, in allen Arten und Grössen
aus Bein, Elfenbein, Schildpatt,
aus Perlmutter, Stahl usw.,
Nagel-Scheren aus feinstem Stahl
mit geraden und aufgebogenen Spitzen,
Nagel-Zangen aus feinstem Stahl,
Nagel-Polierer mit Griff
in gelbem od. schwarzem Holz, in Elfenbein.
Onglissa-Rubin-Pulver zum Polieren,
Onglissa-Purpur-Crème zum Färben,
Onglissa-Polier-Plättchen } zum Glätten
Onglissa-Polier-Pasta } und Polieren
Onglissa-Nagel-Wasser
zum Bleichen und Flecken entfernen.

Für

Damen

woll. Schulterkragen
woll. Westchen
woll. Untertaillen
Reformbeinkleider
Chenille Kopftücher
Chenille Fichus

in neuer, schöner Auswahl
5.4. empfiehlt

C. W. Keller
am Ludwigsplatz.
Rabattmarken.

Andre Hofer's
echter Feigenkaffee
ist der beste und ergiebigste
Kaffe Zusatz

Die Trommel ruft: Trommtrommt, trommtrommt!
Der Echte Andre Hofer Kommt!
Seht wie das Siegesbanner weht
Und lest, was drauf geschrieben steht
Vom Echten Andre Hofer!

Zu haben in den meisten Kolonialwaren-, Drogerie- u. Delikatessengeschäften

Vertreter: **Otto Denk**, Karlsruhe, Wein- oder Operstrasse 11 Telefon 2375

Schenken Sie
ein Paar der neuen
Bertolde-Stiefel.

Sie bereiten damit grosse Freude.
Hervorragende Auswahl in allen Preislagen.

Schuhhaus Bertolde
Kaiserstrasse 76, Marktplatz.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Vom 10. bis 24. Dezember
gewähre ich auf
Kinderkleidchen und Kinderschürzen
Doppelte Rabattmarken oder 10% Rabatt.
Franz Perrin,
Hoflieferant. Kaiserstrasse 124 b.

Elektrische Kippstehlampe.



Moderne Beleuchtungsartikel

für Gas-, Elektrisch- und Hängeglühlicht

Salon-, Speisezimmer- und Arbeitslampen

Decken- und Dielen-Leuchtkörper 3.1.

Echt venetianische und böhmische Gaslustres

Emil Schmidt & Cons.

Ausstellungs- und Verkaufsräume: Kaiserstrasse 209

Ingenieur-Büro: Hebelstrasse 3 (Marktplatz).



Spiritus-Schreibschlampe.

Ständig Eingang von Neuheiten.



Eine Partie

Gürtel u. Echarpes

werden zu ermäßigten Preisen
empfohlen 3.2.
Ludwig Dehl Nachf.,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 112.

Spezial-Geschäft für

Handschuhe, Krawatten,
Hosenträger, Gamaschen.

Trau- Ringe

in jeder Preis-
lage billigst
empfiehlt
Rudolf Barth,
Uhren- und Goldwarenhandlung,
Kaiserstraße 53. Fernsprecher 1538.

Rabattmarken.

Für Weihnachten!

Spieluhren

erstklassiges Fabrikat, selbst-
spielend, in reicher Auswahl.
Hugo Kuntz,
2.1. Hofmusikalienhandlung,
Kaiserstr. 114. Telephon 1850.

Karlsruher Adressbuch 1908

(Preis Mk. 5.50)

ist heute Freitag nachmittag von 2 Uhr ab zu haben in

A. Bielefelds Hofbuchhandlung

(Liebermann & Cie.).

Moderne Einzeilmöbel

Vorplatzmöbel.

Klubsessel.

Größte Auswahl.

Rabattmarken.

M. Lautermilch Sohn.

4.3.

Versicherungsstand 48 Tausend Policen.

Allgemeine Rentenanstalt zu Stuttgart

Lebens- und Rentenversicherungsverein auf Gegenseitigkeit.

Unter Aufsicht der Königl. Württ. Staatsregierung.

Gegründet 1833.

Reorganisiert 1855.

Mer Gewinn kommt ausschließlich den Mitgliedern der Anstalt zugute. Außer den Prämien-
reserven noch bedeutende besondere Sicherheitsfonds.

Rentenversicherung.

Versicherte Jahresrente 2,8 Millionen Mark.

Für Männer und Frauen gesonderte Rententariife auf neuen Grundlagen.

Jährliche oder halbjährliche Leibrenten, zahlbar bis zum Tode des Versicherten oder bis zum Tode
des Längstlebenden von zwei gemeinschaftlich Versicherten, sowie aufgeschobene, für späteren Bezug
bestimmte Renten.

Hohe Rentensätze, dazu Dividende: bez. 4 Prozent der Rente.

Eintritt zu jeder Zeit und in jedem Lebensalter. Rentenberechnung vom Tage der Einlage ab.
Mit Ausnahme der Leibrenten auf das längste Leben zweier Personen können die Versicherungen
auch in Form mit Rückvergütung eingegangen werden.Personen, welche das Erträgnis ihrer Kapitalien steigern wollen, haben Gelegenheit, sich sichere,
bis zu ihrem Ableben fortdauernde und den gewöhnlichen Zinsen gegenüber wesentlich höhere
Einkünfte zu verschaffen.Nähere Auskunft, Prospekte und Antragsformulare kostenfrei durch die
Generalagentur für das Großherzogtum Baden:
Wilhelm Mussnug, Karlsruhe i. B., Douglasstraße 4.

6.3.

Telephon 1351.

Fächer

grosses Sortiment
in allen
Arten und Preislagen
empfiehlt

Grossherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie.

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Gelegenheitskauf in Orientteppichen.

Wegen Ueberfüllung des Lagers haben wir nachstehende Teppiche, um damit zu räumen, im Preise wie folgt reduziert: 3.1.

1 Stück	2 ⁹⁵ × 4 ²⁶	fraise grundig	früher M.	440.—	jetzt M.	350.—
1 "	3 ¹² × 4 ¹²	rot	" "	390.—	" "	300.—
1 "	2 ⁰² × 3 ¹⁴	"	" "	200.—	" "	150.—
1 "	2 ¹⁰ × 3 ¹⁵	blau	" "	200.—	" "	150.—
1 "	3 ⁴² × 4 ⁰⁴	kupfer	" "	560.—	" "	450.—
1 "	3 ¹⁶ × 4 ³⁰	grün	" "	435.—	" "	325.—
1 "	3 ⁴² × 4 ⁴⁰	reseda	" "	440.—	" "	300.—
1 "	2 ⁹⁴ × 3 ¹⁹	"	" "	315.—	" "	225.—
1 "	3 ²⁵ × 4 ²⁰	blau	" "	400.—	" "	325.—

Dreyfuss & Siegel, Hoflieferanten.

Oskar Kirschke,
Kriegstrasse 12.



: Uhren, Juwelen, :
Gold- u. Silberwaren.

Empfehle für den Weihnachtstisch eine selten schöne Kollektion in goldenen Damen- und Herrenuhren, moderne Tafel- und Hausuhren, sowie eine grosse Auswahl couranter Brillantringe. Eine Besichtigung meines Lagers, ohne Kaufzwang gestattet, wird Sie von allem überzeugen. ■ ■ ■ Keine grosse Reklame. ■ ■ ■ Solide, reelle und billige Ware.

Strengste Reellität.

Rabattmarken.

Spezialität: Trauringe, D.R.P.

3.1.

Papier und Tüten

empfehlen

Metzger & Cie., Waldhornstrasse 21.



Spartochherde

fein emailliert und lackiert zu
billigsten Preisen bei

Geopold Weck,

Douglasstrasse 22.

Ballblumen

elegante Neuheiten in grösster Auswahl

empfiehlt

Mina Räuber Nachf.

Frau **E. Naumann,** Modes,
Hirschstrasse 18.

2.2.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.